

ZINSLETTER

Herausgeber: Zinshandel.de
Autor: Henrik Becker

Donnerstag, 2. Juli 2020
Jahrgang: 02 / Ausgabe: 25

Euro Bund Future - WKN: 965 264

Rückblick:

In der letzten Ausgabe hatten wir ein weiterführendes Ansteigen für den Bund-Future prognostiziert. Dabei sollte der Trend bis an die hellgraue Trendkanallinie heranreichen, diese allerdings nicht überschreiten. Beiden Anforderungen konnte die zwischenzeitliche Entwicklung auch weitestgehend exakt Folge leisten. Die beiden letzten Handelstage standen dann auch erwartungsgemäß im Zeichen einer sich etablierenden Korrektur, unter deutlichen Verkaufsdruck. Der Chart zeigt den sehr dynamischen Kursverlauf der beiden Tage auf.

Ausblick:

Hervorgerufen durch das eindrucksvolle und damit unmissverständliche Unterschreiten der 0.62-Unterstützungslinie bei 175.83 Prozent wurde im gestrigen Handel ein Verkaufssignal ausgelöst. Mit diesem Schritt wurde auch die kleine (v) des Diagonal-Impulses (i-ii-iii-iv-v) abgeschlossen und damit der Weg für eine etwas größere Korrektur geebnet.

Wie es im Chart dargestellt ist, erwarten wir zunächst den Abverkauf bis zur größeren 0.50-Linie (173.26 Prozent) und erst für einen perspektivischen Zeitraum das Unterschreiten dieser massiven Supportline. Starken Rückenwind erfährt das aufgezeigte Bild zusätzlich durch die einfach nicht in die Knie gehen wollenden Aktienmärkte.

Für diese Sparte der Finanzindustrie erwarten wir auch weiterhin freundliches Wetter, sodass sich die dunklen Wolken über dem Rentenmarkt so schnell nicht verziehen sollten. Genauere Prognosen zu verschiedenen Werten finden Sie unter: www.neo-wave.de. Für die sich anschließenden Tage ist von einem Nachlassen der Dynamik auszugehen, sind immer kleinere Ausbruchsversuche, technische Gegenreaktionen zu erwarten.

Über wesentliches Potenzial verfügen diese Aktionen indes nicht, sodass wir nicht näher darauf eingehen werden.

Fazit:

Der Bund-Future befindet sich an einem mittelfristigen Scheidepunkt. An den kommenden Tagen wird sich entscheiden, ob der Index in eine sehr große Korrektur einmündet, oder lediglich eine Verschnaufpause einlegt.

Der Schlusskurs unter 175.83 Prozent (0.62 Retracement) ist ein Verkaufssignal mit Fantasie bis vorerst 173.26 Prozent (0.50 Retracement). Die Absicherung dieser Position sollte auf bei 175.83 Prozent (0.62 Retracement), spätestens bei 176.53 Prozent (0.76 Retracement) erfolgen.



ZINSLETTER

Herausgeber: Zinshandel.de
 Autor: Henrik Becker

Donnerstag, 2. Juli 2020
 Jahrgang: 02 / Ausgabe: 25

Aktuelle Positionierung

| Open-Datum | Close-Datum | Kurs aktuell | Long | Short | Differenz Pkt. | Profit/Loss (€) |
|------------|-------------|--------------|------|--------|----------------|-----------------|
| 01.07.2020 | --- | 175,21 | --- | 175,41 | 20 | 200 |

*rote Zahlen zeigen eine negative, grüne Zahlen eine positive Veränderung zur letzten Zinsletter-Ausgabe an. Die hier angegebenen Handelssignale gelten ausschließlich für den kurz- bis mittelfristigen Bereich. Die Spalte „Profit / Loss“ zeigt den aktuellen Gewinn oder Verlust in für einen Kontrakt direkt Euro an. Grün stellt dabei einen Gewinn, rot einen Verlust dar. Generierte Handelssignale gelten prinzipiell per Schlusskursbasis!

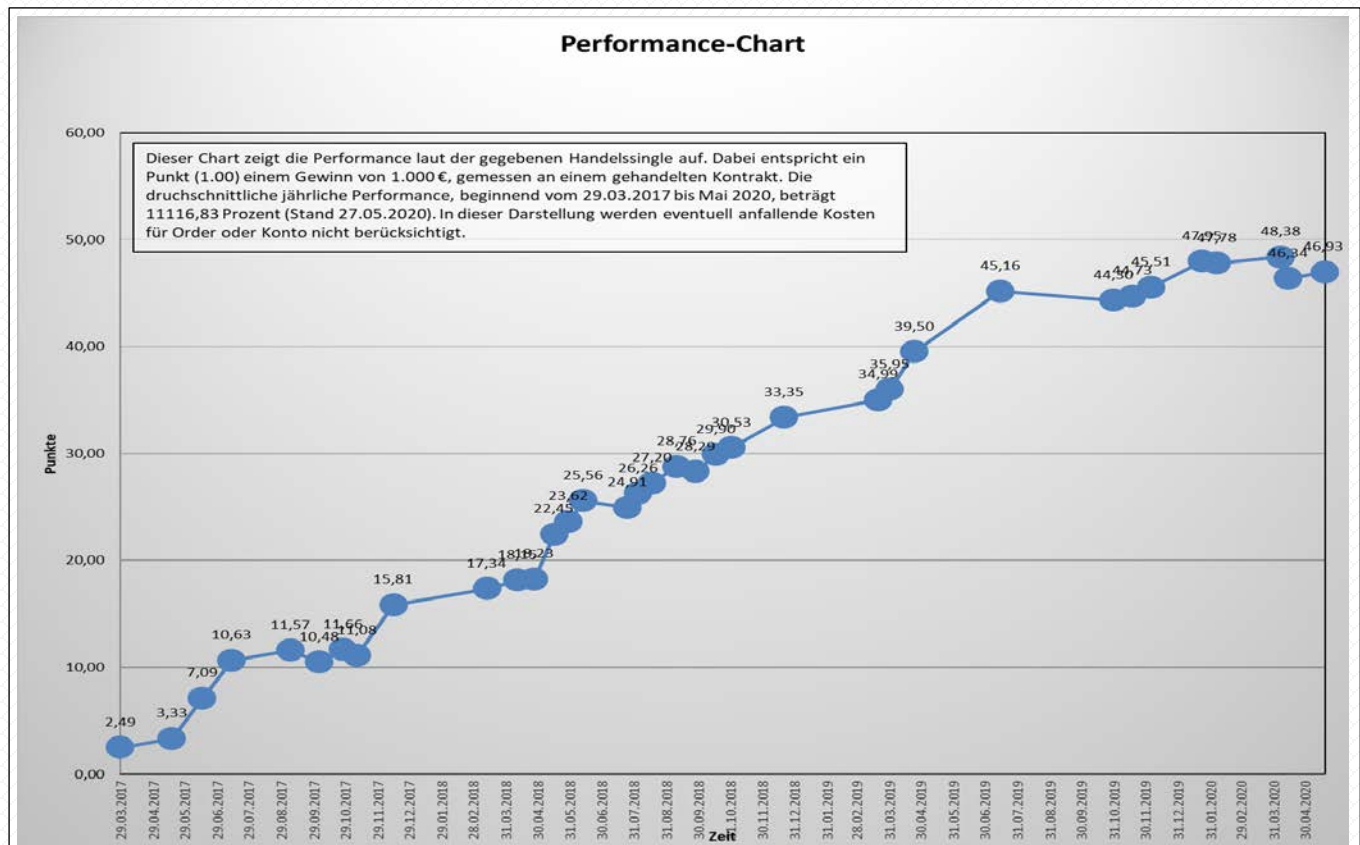
Bevorstehende Signale

| Zeitebene | Long-Signal | Short-Signal | Absicherung | 1. Zielzone | 2. Zielzone | Aussicht |
|-----------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|----------|
| kurz | --- | --- | --- | --- | -- | |
| mittel | --- | --- | --- | --- | --- | |

Die farbigen Dreiecke in der Rubrik „Aussicht“ zeigen den Ausblick für die jeweiligen Zeitebenen sowie für die 1. Zielzone an; (Gelb = neutral; Rot = fallend; Grün = steigend). Dabei gilt: 1 Dreieck = durchschnittliche Chance, relativ hohes Restrisiko; 3 Dreiecke = sehr gute Chance, geringes Restrisiko. Die 2. Zielzone stellt das maximal mögliche Potenzial nach Auslösen de Trends dar. Generierte Handelssignale gelten prinzipiell per Schlusskursbasis!

Nächster Verfallstermin: 08.09.2020

Bisherige Performance



ZINSLETTER

Herausgeber: Zinshandel.de
Autor: Henrik Becker

Donnerstag, 2. Juli 2020
Jahrgang: 02 / Ausgabe: 25

Bisherige Signale

| O-Datum | C-Datum | Tage | Kurs | Long | Short | Differenz | Gewinn |
|------------|------------|------|--------|--------|--------|-----------|--------|
| 29.03.2017 | 20.04.2017 | 21 | 160,64 | 163,13 | | 2,49 | 2,49 |
| 17.05.2017 | 30.05.2017 | 13 | 161,17 | 162,01 | | 0,84 | 3,33 |
| 15.06.2017 | 12.07.2017 | 27 | 164,83 | | 161,07 | 3,76 | 7,09 |
| 13.07.2017 | 29.08.2017 | 46 | 161,58 | 165,12 | | 3,54 | 10,63 |
| 07.09.2017 | 25.09.2017 | 18 | 162,39 | | 161,45 | 0,94 | 11,57 |
| 04.10.2017 | 25.10.2017 | 21 | 161,71 | 160,62 | | -1,09 | 10,48 |
| 27.10.2017 | 09.11.2017 | 12 | 161,74 | 162,92 | | 1,18 | 11,66 |
| 09.11.2017 | 22.11.2017 | 13 | 162,57 | | 163,15 | -0,58 | 11,08 |
| 14.12.2017 | 05.02.2018 | 51 | 163,12 | | 158,39 | 4,73 | 15,81 |
| 13.03.2018 | 05.04.2018 | 22 | 157,45 | 158,98 | | 1,53 | 17,34 |
| 11.04.2018 | 26.04.2018 | 15 | 158,89 | | 158,08 | 0,81 | 18,15 |
| 27.04.2018 | 09.05.2018 | 12 | 158,53 | 158,61 | | 0,08 | 18,23 |
| 16.05.2018 | 30.05.2018 | 14 | 158,57 | 162,79 | | 4,22 | 22,45 |
| 30.05.2018 | 04.06.2018 | 4 | 162,03 | | 160,86 | 1,17 | 23,62 |
| 13.06.2018 | 23.07.2018 | 40 | 160,41 | 162,35 | | 1,94 | 25,56 |
| 25.07.2018 | 03.08.2018 | 8 | 161,84 | | 162,49 | -0,65 | 24,91 |
| 04.08.2018 | 13.08.2018 | 9 | 162,11 | 163,46 | | 1,35 | 26,26 |
| 17.08.2018 | 30.08.2018 | 13 | 163,59 | | 162,65 | 0,94 | 27,20 |
| 10.09.2018 | 27.09.2018 | 17 | 159,79 | | 158,23 | 1,56 | 28,76 |
| 28.09.2018 | 03.10.2018 | 5 | 158,85 | 158,38 | | -0,47 | 28,29 |
| 17.10.2018 | 26.10.2018 | 9 | 158,82 | 160,43 | | 1,61 | 29,90 |
| 01.11.2018 | 06.11.2018 | 5 | 160,03 | | 159,4 | 0,63 | 30,53 |
| 21.12.2018 | 07.02.2019 | 46 | 163,34 | 166,16 | | 2,82 | 33,35 |
| 21.03.2019 | 27.03.2019 | 6 | 164,41 | 166,05 | | 1,64 | 34,99 |
| 01.04.2019 | 12.04.2019 | 11 | 165,71 | | 164,75 | 0,96 | 35,95 |
| 24.04.2019 | 05.06.2019 | 41 | 165,44 | 168,99 | | 3,55 | 39,50 |
| 15.07.2019 | 22.08.2019 | 37 | 172,17 | 177,83 | | 5,66 | 45,16 |
| 31.10.2019 | 06.11.2019 | 6 | 171,42 | 170,56 | | -0,86 | 44,30 |
| 18.11.2019 | 03.12.2019 | 15 | 170,60 | 171,03 | | 0,43 | 44,73 |
| 06.12.2019 | 12.12.2019 | 6 | 171,94 | 172,72 | | 0,48 | 45,51 |
| 23.01.2020 | 31.01.2020 | 8 | 172,61 | 175,05 | | 2,44 | 47,95 |
| 06.02.2020 | 14.02.2020 | 8 | 173,98 | | 174,15 | -0,17 | 47,78 |
| 07.04.2020 | 07.04.2020 | 1 | 170,98 | | 170,39 | 0,60 | 48,38 |
| 14.04.2020 | 30.04.2020 | 16 | 171,32 | | 173,28 | -2,04 | 46,34 |
| 19.05.2020 | 25.05.2020 | 9 | 172,66 | | 172,07 | 0,59 | 46,93 |

Performance: 02.07.20

46,34 Punkte

Rendite: 113,95 Prozent/a (tagesaktuell; 02.07.20)

Tradingerfolg: 81 Prozent

ZINSLETTER

Herausgeber: Zinshandel.de
Autor: Henrik Becker

Donnerstag, 2. Juli 2020
Jahrgang: 02 / Ausgabe: 25

Definition: Euro-Bund-Future

Euro-Bund-Future

(WKN: 965 264)

Der Euro-Bund-Future (englisch *federal government bond liability*, von daher die Abkürzung **FGBL**) ist ein [Terminkontrakt](#), der sich auf eine fiktive, langfristige [Bundesanleihe](#) bezieht, mit einem Kupon von 6 Prozent und einer Laufzeit von 10 Jahren.

Kontraktgegenstand

Ein *Euro-Bund-Future-Kontrakt* bezieht sich auf eine fiktive [Schuldverschreibung](#) der Bundesrepublik [Deutschland](#) mit einem [Kupon](#) von 6 Prozent und einer Restlaufzeit von 10 Jahren zum Liefertag des Futures. Der [Nominalwert](#) eines Kontraktes beträgt 100.000 Euro.

Am Liefertag ist der Verkäufer verpflichtet, Schuldverschreibungen im Nominalwert des Kontraktes zu liefern. Dabei kann er unter [Bundesanleihen](#) wählen, die eine [Restlaufzeit](#) von mindestens achteinhalb Jahren und höchstens zehneinhalb Jahren haben. Die Schuldverschreibungen müssen ein Mindestemissionsvolumen von 5 Milliarden Euro aufweisen.

Der Käufer ist verpflichtet, den *Andienungspreis* zu zahlen. Dieser berechnet sich aus dem Nominalwert des Kontraktes, multipliziert mit dem Konvertierungsfaktor (siehe unten) der angedienten Schuldverschreibungen, zuzüglich der seit dem letzten Zinstermin aufgelaufenen – beziehungsweise abzüglich der bis zum nächsten Zinstermin anfallenden negativen – Stückzinsen.

Der *Konvertierungsfaktor* ist eine Größe, die für jede tatsächlich existierende Anleihe, durch die eine Lieferverpflichtung aus dem Verkauf eines Futures-Kontraktes erfüllt werden kann, festgelegt wird und die angibt, bei welchem Kurs die Anleihe am Liefertermin notieren müsste, um die gleiche Rendite zu erzielen wie die dem Euro-Bund-Future zugrunde liegende fiktive Anleihe (nämlich 6 %). Daher haben Anleihen mit einem Kupon von weniger als 6 % einen Konvertierungsfaktor < 1 und Anleihen mit einem Kupon von mehr als 6 % einen Konvertierungsfaktor > 1.

Laufzeit, Handelsschluss

An den [Eurex-Börsen](#) stehen Kontrakte für die nächsten drei [Quartale](#) zur Verfügung. Die längste [Laufzeit](#) beträgt somit knapp neun Monate. Liefermonate sind die Quartalsmonate März, Juni, September und Dezember. Die Futures können bis 12:30 Uhr, zwei [Börsentage](#) vor dem jeweiligen Lieferdatum gehandelt werden.

Erfüllung, Lieferung

Liefertag ist der zehnte Kalendertag des jeweiligen [Quartalsmonats](#), sofern dieser Tag ein Börsentag ist, andernfalls der nächste danach liegende Börsentag. Die Schuldverschreibungen, durch welche ein Terminkontrakt auf Euro-Bund-Future erfüllt werden kann, sowie deren Konvertierungsfaktoren werden von der Eurex Clearing AG bestimmt und stehen den Börsenteilnehmern auf einem Bildschirm zur Verfügung. Der Konvertierungsfaktor passt den Preis der zur Lieferung möglichen Schuldverschreibungen an den Preis des Kontraktes bei Handelsschluss an. Die zur Erfüllung geeigneten Schuldverschreibungen müssen zum Lieferzeitpunkt eine unkündbare Restlaufzeit von 8,5 bis 10,5 Jahren haben.

Lieferungen erfolgen zwischen den [Clearing-Mitgliedern](#) und der Eurex Clearing AG. Die Ausführung von Lieferungen an Nicht-Clearing-Mitglieder und eigene Kunden ist Aufgabe des zuständigen Clearing-Mitgliedes; die Ausführung von Lieferungen der Nicht-Clearing-Mitglieder an deren Kunden ist sodann Aufgabe der Nicht-Clearing-Mitglieder. Börsenteilnehmer dürfen nur ihrem Kundenpositionskonto zugeordnete beziehungsweise von ihrem Kunden zur Lieferung angezeigte Schuldverschreibungen weiterliefern.

Kursverlauf

Siehe auch: [Risiken verzinslicher Wertpapiere](#)

Da der Euro-Bund-Future eine fiktive [Standardanleihe](#) darstellt, unterliegt sein Kurs den üblichen [Risiken](#). Hauptsächlich wird er vom erwarteten [Zinsniveau](#) getrieben:

- Der Kurs des Bund-Future *steigt*, wenn *niedrigere* Zinsen erwartet werden.
- Andersherum *fällt* er in Erwartung *steigender* Zinsen.

Somit spekuliert ein *Verkäufer* des Bund-Future auf *steigende* Zinsen. Eine solche Entwicklung ist in folgenden Situationen in der Regel zu erwarten:

- Inflation
- Anstieg des [Zinsniveaus](#)
- Erhöhter [Kapitalbedarf](#) des Bundes
- Anziehen der [Konjunktur](#)
- [Verknappung des Kapitals](#) durch die [Notenbanken](#).

Am Abend des 15. April 2015 überstieg der Kurs des Euro-Bund-Future erstmals die Marke von 160 Punkten.^[1] Ein Kurs von über 160 bedeutet, dass die fiktive Schuldverschreibung eine negative Rendite besitzt.

Quellenachweis für diesen Artikel: [Wikipedia Euro-Bund-Future](#)



ZINSLETTER

Herausgeber: Zinshandel.de
Autor: Henrik Becker

Donnerstag, 2. Juli 2020
Jahrgang: 02 / Ausgabe: 25

Impressum

Herausgeber

Heinz Kober
Seestraße 46
83727 Schliersee

Autor und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht: Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

Haftungsausschluß

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handlungsempfehlungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handlungsempfehlungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder Berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.